



Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen

Finanz Colloquium Heidelberg

 **Download**

 **Online Lesen**

Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen Finanz Colloquium Heidelberg

Die Anforderung, ein IT-Berechtigungsmanagement zu betreiben, bleibt in den (neuen) MaRisk im AT 7.2 Technisch-organisatorische Ausstattung explizit aufgeführt. In Tz. 2 heißt es: "(...) insbesondere sind Prozesse für eine angemessene IT-Berechtigungsvergabe einzurichten, die sicherstellen, dass jeder Mitarbeiter nur über die Rechte verfügt, die er für seine Tätigkeit benötigt (...)". Aus aufsichtsrechtlicher Sicht bedeutet das, dass nur die Personen Zugriff auf sensible Bankdaten erhalten sollen, die diesen auch wirklich benötigen (Prinzip der minimalen Rechtevergabe - "need-to-know") und dass die hierfür von der Bankenaufsicht erwartete Funktionstrennung sowohl organisatorisch als auch technisch gewährleistet werden muss. Der Rechtevergabe-Prozess muss deswegen im Zusammenhang mit der Schutzbedarfsanalyse und im Zusammenwirken mehrerer, nicht immer IT-bezogener Organisationsfunktionen wie z. B. Orga/Personal definiert, prüfungssicher dokumentiert und vor allem im Alltag prozessual "gelebt" werden. Mit der vorantreibenden Digitalisierung unterschiedlicher Prozesse in den Finanzinstituten und dem zunehmenden Schutzbedarf der Bankdaten steigen die Anforderungen an dieses Zusammenwirken, insbesondere an die Berechtigungssysteme und das Berechtigungsmanagement. Zunehmende (IT-Sonder-)Prüfungen und daraus resultierende Feststellungen zeigen jedoch, dass hier bei nicht wenigen Instituten immer noch (enormer) Handlungsbedarf besteht. Eingerichtete Rechte stimmen oftmals nicht mit dem Rechtekonzept überein, die Rezertifizierung erfolgt nur auf Rollenebenen und vernachlässigt die Analyse von Sonderrechten oder die regelmäßige und anlassbezogene Überprüfung kritischer IT-Berechtigungen findet unzureichend statt. Weitere Informationen zum Buchinhalt sowie zu ähnlichen Fachbüchern finden Sie auf www.fc-heidelberg.de

 [Download Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement.pdf](#)

 [Read Online Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement.pdf](#)

Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen

Finanz Colloquium Heidelberg

Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen Finanz Colloquium Heidelberg

Die Anforderung, ein IT-Berechtigungsmanagement zu betreiben, bleibt in den (neuen) MaRisk im AT 7.2 Technisch-organisatorische Ausstattung explizit aufgeführt. In Tz. 2 heißt es: "(...) insbesondere sind Prozesse für eine angemessene IT-Berechtigungsvergabe einzurichten, die sicherstellen, dass jeder Mitarbeiter nur über die Rechte verfügt, die er für seine Tätigkeit benötigt (...)". Aus aufsichtsrechtlicher Sicht bedeutet das, dass nur die Personen Zugriff auf sensible Bankdaten erhalten sollen, die diesen auch wirklich benötigen (Prinzip der minimalen Rechtevergabe - "need-to-know") und dass die hierfür von der Bankenaufsicht erwartete Funktionstrennung sowohl organisatorisch als auch technisch gewährleistet werden muss. Der Rechtevergabe-Prozess muss deswegen im Zusammenhang mit der Schutzbedarfsanalyse und im Zusammenwirken mehrerer, nicht immer IT-bezogener Organisationsfunktionen wie z. B. Orga/Personal definiert, prüfungssicher dokumentiert und vor allem im Alltag prozessual "gelebt" werden. Mit der vorantreibenden Digitalisierung unterschiedlicher Prozesse in den Finanzinstituten und dem zunehmenden Schutzbedarf der Bankdaten steigen die Anforderungen an dieses Zusammenwirken, insbesondere an die Berechtigungssysteme und das Berechtigungsmanagement. Zunehmende (IT-Sonder-)Prüfungen und daraus resultierende Feststellungen zeigen jedoch, dass hier bei nicht wenigen Instituten immer noch (enormer) Handlungsbedarf besteht. Eingerichtete Rechte stimmen oftmals nicht mit dem Rechtekonzept überein, die Rezertifizierung erfolgt nur auf Rollenebenen und vernachlässigt die Analyse von Sonderrechten oder die regelmäßige und anlassbezogene Überprüfung kritischer IT-Berechtigungen findet unzureichend statt. Weitere Informationen zum Buchinhalt sowie zu ähnlichen Fachbüchern finden Sie auf www.fc-heidelberg.de

Downloaden und kostenlos lesen Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen Finanz Colloquium Heidelberg

240 Seiten

Kurzbeschreibung

Die Anforderung, ein IT-Berechtigungsmanagement zu betreiben, bleibt in den

(neuen) MaRisk im AT 7.2 Technisch-organisatorische Ausstattung explizit aufgeführt.

In Tz.2 heißt es: „(...) insbesondere sind Prozesse für eine angemessene IT-Berechtigungsvergabe einzurichten, die sicherstellen, dass jeder Mitarbeiter nur über

die Rechte verfügt, die er für seine Tätigkeit benötigt (...)“. Aus aufsichtsrechtlicher

Sicht bedeutet das, dass nur die Personen Zugriff auf sensible Bankdaten erhalten

sollen, die diesen auch wirklich benötigen (Prinzip der minimalen Rechtevergabe –

„need-to-know“) und dass die hierfür von der Bankenaufsicht erwartete Funktionstrennung sowohl organisatorisch als auch technisch gewährleistet werden muss.

Der Rechtevergabe-Prozess muss deswegen im Zusammenhang mit der Schutzbedarfs-

analyse und im Zusammenwirken mehrerer, nicht immer IT-bezogener Organisationsfunktionen wie z. B.

Orga/Personal, definiert, prüfungssicher dokumentiert

und vor allem im Alltag prozessual „gelebt“ werden. Mit der fortschreitenden

Digitalisierung unterschiedlicher Prozesse in den Finanzinstituten und dem

zunehmenden Schutzbedarf der Bankdaten steigen die Anforderungen an dieses

Zusammenwirken, insbesondere an die Berechtigungssysteme und das Berechtigungsmanagement.

Zunehmende (IT-Sonder-)Prüfungen und daraus resultierende Feststellungen zeigen

jedoch, dass hier bei nicht wenigen Instituten immer noch (enormer) Handlungsbedarf

besteht. Eingerichtete Rechte stimmen oftmals nicht mit dem Rechtekonzept

überein, die Rezertifizierung erfolgt nur auf Rollenebenen und vernachlässigt die

Analyse von Sonderrechten oder die regelmäßige und anlassbezogene Überprüfung

kritischer IT-Berechtigungen findet unzureichend statt.

Im Mittelpunkt dieses praxisbezogenen Leitfadens stehen daher:

- Aufsichtsrechtliche Aspekte zur Implementierung eines IT-Berechtigungsmanagements
- Aktuelle gesetzliche und regulatorische Anforderungen für Kreditinstitute
- Diverse Konzepte zur Rechtevergabe in Finanzinstituten
- Vergabe, Entzug und Überprüfung von Kompetenzen
- Software-gestützte Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigung

Download and Read Online Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen Finanz Colloquium Heidelberg #I7UT24AVLEF

Lesen Sie Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg für online ebook Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg Bücher online zu lesen. Online Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg ebook PDF herunterladen Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg Doc Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg Mobipocket Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: IT-Berechtigungsmanagement: Vergabe und Kontrolle von IT-Berechtigungen von Finanz Colloquium Heidelberg EPub